

Gekürztes Protokoll des DemokratieWEBstatt-Chats mit Politikerinnen

Thema: „Antisemitismus“, am 16.12.2019

Moderator Guten Morgen und herzlich Willkommen zum heutigen Online-Chat zum Thema „Antisemitismus“.

Moderator Wir begrüßen heute eine 6. Klasse des BG/BRG Stockerau sowie eine 4. Klasse der NMS Klosterneuburg im Chatraum der DemokratieWEBstatt!

Moderator Es ist ein besonderer Chat, weil wir heute auch zwei Experten im Chatraum begrüßen dürfen:

Moderator Ein herzliches Willkommen an Herrn Awi Blumenfeld, Professor an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems und an Herrn Bernhard Weidinger, Politikwissenschaftler und Mitarbeiter des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes (DÖW). Wir freuen uns sehr, dass sie beide am heutigen Chat teilnehmen können!

Moderator Gut, damit sind wir startklar! Bitte um die erste Gruppe aus Stockerau um ihre erste Frage an Herrn Blumenfeld!

BGBRG Stockerau 1 Beschränken sich antisemitische Vorfälle auf bestimmte Teile der Welt, oder ist das ein globales Phänomen?

Awi Blumenfeld Das ist ein globales Phänomen. Interessanterweise gibt es diese Vorfälle sogar in Israel

BGBRG Stockerau 1 Auch in Israel? Wie ist das möglich?

Awil Blumenfeld In Israel von meist nichtjuedischer Seite die in Israel leben. Durchaus manchmal auch mit juedischen Hintergrund

Awil Blumenfeld Das sind Menschen die ihre Frustration nicht zur Mehrheitsgesellschaft in Israel zu gehoeren auf diese Weise kanalisieren.

Awil Blumenfeld Antisemitismus ist ein Phaenomen dass mit Hass und negativer Wertung des ANDEREN zusammenhaengt!

Awil Blumenfeld Wobei anders nicht als Feststellung sondern als Negative Wertung verstanden wird!

BGBRG Stockerau 2 Warum ist gerade die Jugend, wie beispielsweise in Polen, antisemitischen Konzepten/Ideologien so zugetan?

Awil Blumenfeld Es haengt mit den historisch soziologischen Umfeld zusammen. Antisemitismus kommt nicht aus dem Nichts. Dort wo zB die katholische sich noch nicht auf die Pfade begeben hat wo zB der Papst wandelt, dh die Juden als etwas negatives ansieht und mit vielen Vorurteilen belegt (die Juden haben unseren Herrn Jesus ermordet, sie sind geldgierig oder wie in Tirol haben das Anderl vom Rinn ermordet)

Awil Blumenfeld dort fasst auch der moderne Antisemitismus Fuss

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Klosterneuburg.

NMS Klosterneuburg 1 Prof. Blumenfeld, haben Sie schon mal persönlich Erfahrungen mit Antisemitismus gemacht?

Awil Blumenfeld Ja zum ersten Mal in meiner Volksschule in Muenchen in der ersten Klasse

Awil Blumenfeld Ein Kind bezeichnete mich als Wolfsjude der nur das Blut aussaugen will

NMS Klosterneuburg 1 Wie sind Sie damit umgegangen?

Awi Blumenfeld in der dritten Klasse erzählte der Religionslehrer der kath dass in unseren Mazzen Blut ist

Awi Blumenfeld Ich habe eine Mazza das ungesauerte Brot dass wir zu unserem Pessachfest essen in die Shcule genommen und den Lehrer gefragt wo ist hier Blut?

Awi Blumenfeld In der ersten Klasse wusste ich gar nicht was der Junge von mir wollte

Awi Blumenfeld Meine Mutter und Oma die beide Auschwitzueberlebende sind waren sehr bestuert sind aber zur Schulleitung gegagngend und haben @auf den Tisch gehauen@

NMS Klosterneuburg 1 Wann haben Sie verstanden was das heißt?

Awi Blumenfeld Nach dem Gespraech mit meiner Mutter und meinem Religionslehrer Rabbiner Dr, Berndt s.l. der mich anhand eines Bibelabschnitts ueber den Hass der gegenueber Judden auftreten kann aufklaerte un sensibilisierte

Awi Blumenfeld ich war damals 7

NMS Klosterneuburg 2 Herr Professor Blumenfeld, wie erging es Ihrer Familie zur Zeit des Nationalsozialismus?

Awi Blumenfeld Meine Eltern sind beide in Polen geboren. Beide waren in Ghetto's Auschwitz und adnderen Lagern. ausser meiner Grossmutter s.l. hat keiner die Verfolgung der Deutsch-oesterreichischen Nationalsozialisten ueberlebt

Awi Blumenfeld Beide Eltern waren auf einer Familienhochzeit (meine Mutter sl und Vater sl sind weitlauefig verwandt) von ueber 420 Verwandten die anwesend waren haben knapp 20 ueberlebt

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Stockerau und zu Herrn Weidinger.

BGBRG Stockerau 3 Welche Rolle spielt der formale Bildungsgrad bei antisemitischen Straftaten? Gibt es hier Häufungen?

Bernhard Weidinger Wir haben in Österreich ein relativ geringes Niveau an antisemitisch motivierten Straftaten [die auch als solche in der Statistik vermerkt werden], insofern ist das keine verlässliche Datengrundlage und ich kann die Frage in Bezug auf Straftaten nicht seriös beantworten.

BGBRG Stockerau 3 Gibt es Ihrer Meinung nach geschlechterspezifische Tendenzen bei AnhängerInnen von antisemitischen Ideen?

Bernhard Weidinger Wir finden im Allgemeinen bei Antisemitismus (wie auch bei Rassismus) auf der Einstellungsebene wenig geschlechtsspezifische Unterschiede, d.h., Frauen sind gleich antisemitisch und rassistisch wie Männer. Unterschiede gibt es aber beim Verhalten, das aus diesen Einstellungen folgt, insbesondere bei Gewalthandeln, wo wir einen enormen Männerüberhang haben.

NMS Klosterneuburg 3 Herr Dr. Weidinger! Wie stehen Sie zu judenfeindlichen Witzen? Haben Sie schon einmal über einen judenfeindlichen Witz gelacht bzw. würden Sie darüber lachen?

Bernhard Weidinger Ich kann mich erinnern, in meiner Kindheit solche Witze gehört zu haben. Lustig fand ich sie schon damals nicht. Also "Witze über Juden". Was ganz anderes sind "jüdische Witze", die schätze ich sehr.

NMS Klosterneuburg 3 Was halten Sie davon wenn andere solche Witze sagen?

Bernhard Weidinger Ich finde es bescheuert und würde jeden und jede dazu einladen, das in einer solchen Situation auch zum Ausdruck zu bringen. Witze über Minderheiten haben nichts mit Humor zu tun, sie sind einfach nur eine weitere Form der Ausgrenzung und Diskriminierung.

NMS Klosterneuburg 4 Herr Dr. Weidinger, Was sagen Sie dazu, dass diverse FPÖ- Mitglieder eine rechtsradikale Vergangenheit haben?

Bernhard Weidinger Jede/r kann mit der Zeit klüger werden. Mehr Sorgen macht mir, dass manche eine ebensolche Gegenwart haben.

Bernhard Weidinger Kurzer Nachtrag zur ersten Frage von Stockerau 3 nach der Relevanz der formalen Bildung: wie gesagt gibt es bezügl. Straftaten dazu nicht genügend Daten, aber laut der großen österr. Antisemitismusstudie von 2018 (<https://www.antisemitismus2018.at/die-studie/>) sinken antisemitische Einstellungen mit dem Bildungsgrad - wobei das auch daran liegen kann, dass höhergebildete bei Umfragen sozial erwünschte Antworten geben (also wissen "was man sagen kann" und was nicht).

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nochmals nach Stockerau und zu Herrn Blumenfeld.

BGBRG Stockerau 4 Sollte das Thema mehr Raum im Bildungsdiskurs einnehmen?

BGBRG Stockerau 1 Das Thema "Antisemitismus"

Awi Blumenfeld Auf jeden Fall! Zwar schützt Bildung vor Torheit nicht wie wir im Nationslasozialismus sahen. Eine Vielzahl der Täter gerade der schrecklichsten wie zB Werner Best u.a. waren sog Bildungsbürger. Dennoch ist Bildung, empirisch auch evaluiert ein sehr guter Weg um gegen Antisen, Xenophobie und Rassismus

Awi Blumenfeld zu wirken. Das kann und soll bereits in der Elementarpaedagogik beginnen

Awi Blumenfeld um bestehende Negativeinflüsse zu neutralisieren

BGBRG Stockerau 5 Gibt es in Österreich eine Meldestelle für antisemitische Übergriffe und wird diese vom Staat gefördert?

Awi Blumenfeld Es gibt das Forum gegen Antisemitismus FgA wie auch Zara

Awi Blumenfeld beide erhalten m.E. staatliche Foerderung. Das FGA ist eine Akut Meldestelle

Awi Blumenfeld <https://www.fga-wien.at/>

BGBRG Stockerau 5 ist das service kostenlos?

Awi Blumenfeld Selbstverstaendlich

Awi Blumenfeld Derzeit wird an einer Praeventiv und EMpowerment Stelle gearbeitet

BGBRG Stockerau 1 Fehlen weitere Institutionen in Ö gegen Antisemitismus?

Awi Blumenfeld Ja vor allem eine grosse Koordinierungsstelle die alle Aktvitaeten in Österreich buendelt

Awi Blumenfeld Erinnern.at ist phantastisch

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Klosterneuburg.

NMS Klosterneuburg 5 Prof.Blumenfeld! Haben sie die Kontroverse zwischen den Deutsch Rappern Kollegah und Farid Bang mit bekommen? wenn ja wie war ihre Reaktion darauf?

AWI Blumenfeld auch das Doew leistet ungemein gute und hervorragende Arbeit

AWI Blumenfeld aber es ist nicht genug

AWI Blumenfeld Ja beide sind leider wie erst kuerzliche AUeuerungen von Kollegah belegen unbelehrbar

AWI Blumenfeld und haben die Schritte die sie unternahmen nur zur Schau gestellt

AWI Blumenfeld ein juedischer Rapper Ben Salomo hat mehrere Vortraege und Studien ueber Antisemitismus im Deutschrapp veroeffentlich t

AWI Blumenfeld hier die Links des DOew <http://www.doew.at/>

AWI Blumenfeld <https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/ben-salomo-ueber-seinen-ausstieg-deutscher-rap-ist-so-antisemitisch-wie-rechtsrock/25207180.html>

NMS Klosterneuburg 5 Danke für die Links

NMS Klosterneuburg 1 Prof. Blumenfeld, würden Sie sich wünschen, dass die Einstellungen gegenüber der jüdischen Bevölkerung in Deutschland oder auch Österreich anders wäre? Wenn ja, inwiefern?

AWI Blumenfeld Sie koennen mich jederzeit an mailen und ich stehe gerne mit jedem von ihnen im Austausch. Gerne auch in der Diskussion

AWI Blumenfeld Ich wuerde mir wuenschen offener gegenueber den anderen zu sein ohne zu werten. Mehr wissen ueber die eigene GESchichte zu haben und zu verstehen warum dieses wissen fuer das huete und das MOrgen so wichtig ist. Oft wird ueber

AWI Blumenfeld JUDen nur als Objekt oder Opfer gesprchen. Wir sind aber lebende , handelne, liebende und oft auch mit Fehler verhaftete Menschen die nicht abstrakt bleiben muessen.

Awil Blumenfeld Wenn nur ueber Judentum und ueber Juden gesprochen wird, man sich aber nicht vor Augen fuehrt das dies neschen sind hat es wenig Sinn

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nochmals nach Stockerau und zu Herrn Weidinger.

BGBRG Stockerau 2 Welche Schritte hat die vergangene ÖVP|FPÖ-Regierung gegen den Antisemitismus gesetzt?

Awil Blumenfeld Die OeVp hat es versucht allerdings mit dem m.E falschen Partner

Awil Blumenfeld wichtige Schritte war die Übernahme der Arbeitsdefinition der Ihra

Awil Blumenfeld <https://www.anders-denken.info/informieren/%E2%80%9Earbeitsdefinition-antisemitismus%E2%80%9C-ihra>

Awil Blumenfeld sowie der Antrag seitens Oesterreich das dies von der EU uebernommen wurde

Awil Blumenfeld Desweiteren der derzeit von einer breiten Parteienallianz beschlossene Gesetzesbeschluss zum antiisraelischen Antisemitismus

Bernhard Weidinger Ich würde nur die erwähnte Studie ergänzen.

Awil Blumenfeld War im Schwung Verzeihung Herr Dr. Weidinger

Bernhard Weidinger No prob!

BGBRG Stockerau 1 Welche Unterscheidungsmerkmale gibt es Ihrer Meinung nach zwischen Antisemitismus und Antizionismus bzw. Israelkritik?

Bernhard Weidinger Ich würde sagen: Israelkritik ist legitim, wo sie dieselben Maßstäbe anlegt, die auch bei anderen Staaten angewandt werden. Wo sie darüber hinausgeht, würde ich es dem Antisemitismus zuordnen. Die IHRA-Definition, die Herr Blumenfeld erwähnt hat, listet einige Beispiele auf, wie Israel-bezogener Antisemitismus sich äußern kann

(http://www.erinnern.at/bundeslaender/oesterreich/e_bibliothek/antisemitismus-1/was-ist-antisemitismus-oesterreich-nimmt-ihra-arbeitsdefinition-von-antisemitismus-an/40-15%20Beilage%20Definition.pdf).

BGBRG Stockerau 1 Warum scheint Antisemitismus kein wichtigeres Thema für die österreichische Politik zu sein?

BGBRG Stockerau 1 In Wahlkämpfen etc. hört man über diese Problem nur selten etwas.

Bernhard Weidinger Generell wird in Wahlkämpfen weniger über Minderheitenfeindlichkeit, Rassismus etc. gesprochen - als vielmehr Minderheitenfeindlichkeit und Rassismus betrieben. Im Allgemeinen habe ich aber das Gefühl, dass Antisemitismus, zumindest in seinen traditionellen Formen, vom Großteil der österreichischen Parteienlandschaft einigermaßen konsequent geächtet wird.

Moderator Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Klosterneuburg. Bitte um weitere Fragen an Herrn Weidinger!

NMS Klosterneuburg 2 Herr Dr. Weidinger, haben Sie konkrete Ideen, wie man neonazistische Aktivitäten in unserem Land bekämpfen kann und was vor allem die Regierung tun könnte? Ist es überhaupt möglich?

Bernhard Weidinger Neonazismus ist quasi der illegale Teil des Rechtsextremismus. Ich habe eigentlich den Eindruck, dass die Behörden den ganz gut im Griff haben. Mehr Sorgen macht mir der legale Teil - da

müssen Politik und Privatpersonen gleichermaßen aktiv werden. Die Politik, indem sie attraktive Alternativangebote zu den Angeboten der extremen Rechten macht. Und Einzelpersonen, indem sie dagegen aufstehen, wenn in ihrem Umfeld Hetze und Herabwürdigung betrieben wird.

NMS Klosterneuburg 2 Was für Alternativangebote könnten das sein?

Bernhard Weidinger Rechtsextreme tun im Grunde nichts anderes, als auf menschliche Grundbedürfnisse einzugehen - z.B. Bedürfnisse nach Sicherheit, Anerkennung, Welterklärung. D.h., die Gegner*innen des Rechtsextremismus müssen Angebote machen, die diesen Bedürfnissen Rechnung tragen - und zwar ohne, wie es die rechtsextremen Angebote tun, auf Abwertung und Ausgrenzung aufzubauen.

Moderator Die SchülerInnen aus Stockerau stellen jetzt ihre Hauptfragen zum Thema „Antisemitismus“ an Herrn Blumenfeld und Herrn Weidinger gleichzeitig!

BGBRG Stockerau 3 Besteht ein Zusammenhang zwischen dem „Rechtsruck“ in Europa und einem Aufkommen antisemitischer Ideen?

Bernhard Weidinger Der Rechtsruck hat m.E. zumindest in Westeuropa eher wenig mit Antisemitismus zu tun. Hier steht vor allem der antimuslimische Rassismus im Vordergrund. Aber im Allgemeinen kann man sagen: wer Jüdinnen und Juden hasst, hasst auch MuslimInnen.

Awi Blumenfeld Nur indirekt, .Antisemitismus war ja schon da. Nur jetzt traut er sich wieder seine haessliche Fratze zu zeigen. Dies gilt jedoch fuer Antisem von Rechts und von Links. Der Rechtsruck unterstuezt nur bestehendes

BGBRG Stockerau 1 Gilt das Phänomen des Hasses gegen JüdInnen und MuslimInnen, das Dr. Weidinger beschrieben hat, auch für Parteien wie die FPÖ?

Awi Blumenfeld Sicherlich auch wobei es aehnliche Urspruenge aber m.E. keine wirkliche Kongruenz des Hasses gibt

Bernhard Weidinger Die FPÖ versucht seit einiger Zeit, den Eindruck des Antisemitismus abzustreifen, weil der sozial nicht bzw. weniger akzeptiert ist. Der antimuslimische Rassismus hat leider eine recht hohe soziale Akzeptanz, die von Rechtsparteien politisch "abgeerntet" wird.

Awi Blumenfeld Ich konnte leider keinen wirklichen Laueterungsprozess in der FPOe sehen sich von den Wurzeln und der Vergangenheit antisemitischer Tendenzen zu loesen. WIE Herr Dr. Weidinger richtig bereits erwaeht hat

BGBRG Stockerau 3 Warum hat Ihrer Meinung nach der antimuslimische Rassismus mehr Akzeptanz in der Gesellschaft?

Bernhard Weidinger Erstens gibt es eine lange Tradition antimuslimischer Stereotype (zurückgehend u.a. auf Kreuzzüge und Türkenbelagerung); zweitens verbindet der Rassismus sich zum Teil mit berechtigten liberalen Anliegen bzw. instrumentalisiert diese (z.B. in puncto Frauenrechte); drittens gibt es die reale Bedrohung des islamistischen Terrors (die freilich nicht dem Islam insgesamt angelastet werden kann), und viertens gab es im antimuslimischen Rassismus kein Ereignis wie die Shoah, das dafür sorgen würde, dass RassistInnen, wenn sie schon rassistisch denken, zumindest öfter mal den Mund halten.

Awi Blumenfeld Da es innerhalb der oesterr. Gesellschaft und politischen Landschaft, basierend auf den hist. Ereignissen und der Mitverantwortung der Schoa nicht "en vogue" /erlaubt/moeglich ist seine antisemitischen Ressentiments/Vorurteile offen auszusprechen. Und aufgrund der stärkeren Visualitaet des "Anderen" Moslem und die negative BElegung des "anderen"

NMS Klosterneuburg 3 Denken Sie, dass es Gründe dafür gibt, warum Antisemitismus heute wieder ein großes Thema ist?

Bernhard Weidinger Antisemitismus und Rassismus sind unterschiedliche Phänomene, aber sie treffen sich zumindest darin, dass Gruppen von Menschen als "anders" konstruiert und für dieses vermeintliche Anderssein abgelehnt werden. Die Vorstellungen über Jüdinnen und Juden sind andere als jene über MuslimInnen, aber dennoch hat, wer ein Problem mit dem angeblichen "Anderen" hat in der Regel ein Problem mit beiden.

Awi Blumenfeld Agree mit dem "Anderen Modu" von Herrn Dr. Weidinger!

Bernhard Weidinger Historisch waren v.a. Phasen von Krisen und großen Umbrüche Phasen, in denen auch der Antisemitismus spürbar gestiegen ist. Wir leben heute in einer Zeit des andauernden Umbruchs und der Dauerkrise, was den Antisemitismus - leider - wohl weiterhin aktuell bleiben lässt.

Awi Blumenfeld Grunede hierfuer sind einerseits doe grosse Vokalitaet der juedischen Gemeinschaft und die Bestuerung des allegemeinen Diskurses der Mehrheitsgesellschaft diese GEissel der Menschheit eigentlich 75 Jahre mach Auschwitz ueberwunden zu haben

NMS Klosterneuburg 4 War Antisemitismus in Ihrer Kindheit und Jugend zuhause ein Thema?

NMS Klosterneuburg 4 Falls ja, was haben Ihre Eltern Ihnen dazu mitgegeben?

Bernhard Weidinger @ Kindheit/Jugend: ich komme aus einem Elternhaus mit Geschichtelehrer, der Zeitzeug*innen in meinen Heimatbezirk geholt und auch zu uns nachhause eingeladen hat. Ich glaube, dass das auch die Grundlage für mein Interesse an der Thematik war.

Awi Blumenfeld Es war eine Thema im Form der Selbstbehauptung und Erfahrung. Die EInstellung sien Judentum nicht zu verstecken und stolz zu leben, werte ich als wichtigstes Tool . Daneben die Mahnung jeden Menschen so z respektieren wie er/sie ist! und im Ehre und WUerde teilhaben zu lassen

NMS Klosterneuburg 5 Haben Sie beide schon einmal das KZ-Auschwitz besucht, wenn ja, was hat es bei Ihnen bewirkt?

Bernhard Weidinger Ich war tatsächlich noch nicht in Auschwitz.

Awi Blumenfeld Ja in verschiedenen Rahmen vor allem Bildungsreisen die jedoch nicht reine Shoareisen sondern ein Spektrum juedischer GEschichte und Lebens bilden. FUEr mich individuell war es so seltsam es klingen mag die Rueckkehr an einen Ort in denen meine beiden ELtern eine wesentlichen schrecklichen Teill Ihrer KInheit und Jugend erlebten , der sie und auch mich wie das gesamte juedische praegte

Moderator Wir starten nun in die offene Chatzeit

Moderator hier können von beiden Schulklassen noch weitere Fragen an Herrn Blumenfeld und Herrn Weidinger gestellt werden.

BGBRG Stockerau 4 Gibt es studentische Verbindungen, die explizite Zeichen gegen Antisemitismus setzen und sich dagegen aussprechen?

Awi Blumenfeld Die Oesterreichischen Hochschueler haben sich serh positiv hervor getan wie auch die juedischen Hochschueler JOEH ...oder meinen sie Formen von Burschenschaften ?

Bernhard Weidinger Studentische Verbindungen: ich kenne ein Corps in Wien, das diesbezüglich recht engagiert ist, und auch aus dem katholischen Verbindungswesen (das historisch ebenfalls ein großes Antisemitismusproblem hatte) hört man öfter etwas in die Richtung. Die Burschenschaften tun sich mit der Thematik nach wie vor sehr schwer, auch wenn Einzelne das ändern wollen.

Awi Blumenfeld Wenn unter Verbindungen Corpsstudenten geemint sind sind mir ein paar katrholische wie in Deutschland wenige allg Buschenschaften bekant

NMS Klosterneuburg 4 Was würden Sie unserer Generation raten, was wir aus der Vergangenheit mitnehmen sollen?

Awi Blumenfeld Eine Vsison fuer die Zukunft wie besser sein soll!

Awi Blumenfeld Klingt lapidar doch wen nman sich die Ungeheuerlichkeiten des eigentlich nicht vorstellbaren veranschaulicht, sieht man wo man sicherlich NICHT hingehen will!

Bernhard Weidinger @ aus der Vergangenheit mitnehmen: es gibt da diesen Satz von Theodor W. Adorno: man möge alles Handeln so

einrichten, "dass Auschwitz nicht sich wiederhole, nichts Ähnliches geschehe." Was das im konkreten heißt, ist natürlich eine schwierigere Frage.

BGBRG Stockerau 3 Warum haben Burschenschaften, die antisemitische Ansichten haben, so viele Mitglieder?

Bernhard Weidinger @ Burschenschaften/Mitglieder: eigentlich haben sie sehr wenige Mitglieder. Wenn wir von den deutschnationalen/völkischen Verbindungen insgesamt reden (Burschenschaften und andere, aber ohne die katholischen Verbindungen), sind das nichtmal 4000 Leute in ganz Österreich - das ist nicht mal 0,01% der Bevölkerung. Aber sie sind halt sehr eng mit einer Parlamentspartei verwoben.

NMS Klosterneuburg 2 Würden sie sagen dass die heutige Politik Rassismus, Homosexualität und Religionsunterschiede so akzeptiert, wie es sein sollte?

Awi Blumenfeld Sie versucht es aber es ist noch ein Weg zu beschreiten. Gerade in Fragen der Religionsunterschiede wie auch des Rassismus scheint mir noch viel Nachholbedarf

Bernhard Weidinger @ Klosterneuburg 2: Was Rassismus betrifft, wird der von (Teilen) der Politik teilweise leider eher gefördert als bekämpft. In Sachen der Akzeptanz Homosexualität ist viel in Bewegung gekommen, aber auch da gibt es noch Handlungsbedarf. Die Religionsfreiheit insbesondere von MuslimInnen sehe ich bedroht, wenn z.B. Online-Abstimmungen darüber inszeniert werden, ob der Bau von Moscheen in Österreich erlaubt sein soll.

Awi Blumenfeld Die Religionsfreiheit insbesondere von MuslimInnen sehe ich bedroht, wenn z.B. Online-Abstimmungen darüber inszeniert werden, ob der Bau von Moscheen in Österreich erlaubt sein soll. Stimme ich in jedem Fall zu ! Danke Herr Dr, Weidinger !

NMS Klosterneuburg 2 Danke für diese Antworten!

BGBRG Stockerau 2 Wer gründet antisemitische Burschenschaften und welche Motivation gibt es einer solchen Burschenschaft beizutreten?

Bernhard Weidinger @ Stockerau 2/Burschenschaften: Die bestehen meist schon seit dem 19. Jahrhundert, neu gegründet wird da kaum was. Motivation zum Beitritt kann z.B. sein, in der Großstadt Anschluss zu finden - aber natürlich auch eine ideologische Motivation, sich rechtsaußen zu organisieren. Oft ist es auch Familientradition, in eine Verbindung einzutreten.

NMS Klosterneuburg 5 Prof. Blumenfeld. Was würden sie dazu sagen wenn ihre Kinder ihrem Glauben nicht folgen wollen ,falls sie kinder haben

Awi Blumenfeld Ein jeder hat das Recht sich so zu entscheiden wie er/sie es fuer richtig halten. Judentum ist jedoch nicht ur Religion, es ist auch Ntion, Etnie, Kultur und Tradition. Es gibt (die Mehrzahl) aller Juden die nicht glaeubig sind (was immer dies auch heisst) aber sich dennoch als Aktive Juden sehen ! Dort sehe ich auch unsere Kinder

Moderator Die offene Chatzeit kann auch dazu genützt werden, um Kontakte auszutauschen! Die Chat-Zeit neigt sich dem Ende zu...

Moderator Daher die Bitte an Herrn Blumenfeld und an Herrn Weidinger um ein abschließendes Statement!

Bernhard Weidinger Für mich war der Chat sehr interessant und herausfordernd. Danke für das große Interesse und die (teilweise sehr schwierigen) Fragen! Ich bin unter [bernhard.weidinger \(at\) doew.at](mailto:bernhard.weidinger@doew.at) erreichbar.

NMS Klosterneuburg 2 Dürfte ich fragen ob Sie beide im Social-Media Bereich tätig sind?

Awi Blumenfeld Quite active in Twitter FB ud INsti

Bernhard Weidinger @ social media: sowohl mein Arbeitgeber, das DÖW (@doew_at) als auch eine Forschungsgruppe, der ich angehöre (@fipu_at) sind auf Twitter.

Awi Blumenfeld Danke fuer die Moeglichkeit und jederzeit an awi.blumenfeld@kphvie.ac.at

Moderator Danke an alle Beteiligten für die angeregte Diskussion und an die SchülerInnen für die spannenden Fragen!

Moderator Ein Dankeschön auch an die Lehrpersonen, die es ermöglicht haben, dass die beiden Schulklassen aus Stockerau und Klosterneuburg heute beim Chat mit dabei sein konnten!

Moderator Ein großes Dankeschön an Herrn Blumenfeld und Herrn Weidinger für ihre Zeit und dafür, dass sie sich den Fragen gestellt haben.

Moderator Übrigens – ein weiterer Tipp: In Wien werden in der DemokratieWERKstatt im Pavillon am Heldenplatz Workshops rund um das Thema Demokratie für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren angeboten! Mehr Infos dazu auf www.demokratiewerkstatt.at

Moderator Die DemokratieWEBstatt ist auch auf Facebook zu finden – dort können Sie sich auf dem Laufenden halten:
www.facebook.com/Demokratiewebstatt

BGBRG Stockerau 3 Danke für die informativen Antworten! Schöne Woche noch :)

Bernhard Weidinger Danke euch, hat Spaß gemacht - auch euch allen eine schöne letzte Schulwoche + erholsame Ferien!

Moderator Danke an alle Beteiligten für die angeregte Diskussion! Das Team der Moderation verabschiedet sich und wünscht allen Beteiligten einen guten Tag!

Awi Blumenfeld Dito! Viel Spass in den Ferien und fuer diejenigem die Feier schoene Feiertage und ein gutes neues Jahr

NMS Klosterneuburg 2 Vielen Dank, für die Interessanten Inhalte dieses Chattes, ich wünsche ihnen einen schönen Tag!